

Grünes Wahrzeichen von Sandton

Neben den markanten Türmen der Alice Lane 15 in Sandton (Südafrika) kann ein weiteres faszinierendes Bauwerk bestaunt werden: Das Annex-Gebäude durfte sich über eine «grüne» Generalüberholung freuen - mit einer lochgestanzten Fassade aus Novelis ff2, die durch ihre Langlebigkeit und Wirtschaftlichkeit besticht. Text und Bilder: Novelis



Foto: Andrew Bell/Paragon Architects

Insgesamt wurden 4686 m² gelochte Aluminium-Blechtafeln von 2 mm Stärke verbaut.

Das sanierte Annex-Gebäude liegt in einem renommierten Viertel von Sandton und grenzt direkt an die Alice Lane Towers. Bereits einzeln betrachtet gelten die von Paragon Architects (Südafrika) entworfenen Alice Lane Towers sowie das Annex-Gebäude als aufsehenerregende Bauwerke, die sich gegenseitig auf eine harmonische Art und Weise komplementieren.

Lochnungen generieren interessante Silhouetten
Mit einer Gesamtfläche von 21 420 m² glänzt das prestigeträchtige Annex-Gebäude in einer Glashülle kombiniert mit Novelis-ff2-Aluminiumtafeln in einzigartigem Design. Das Lochblechdesign aus Aluminium lässt beeindruckende Silhouetten von Baummotiven an den westlichen und östlichen Gebäudeseiten entstehen. Das von der Natur inspirierte Design

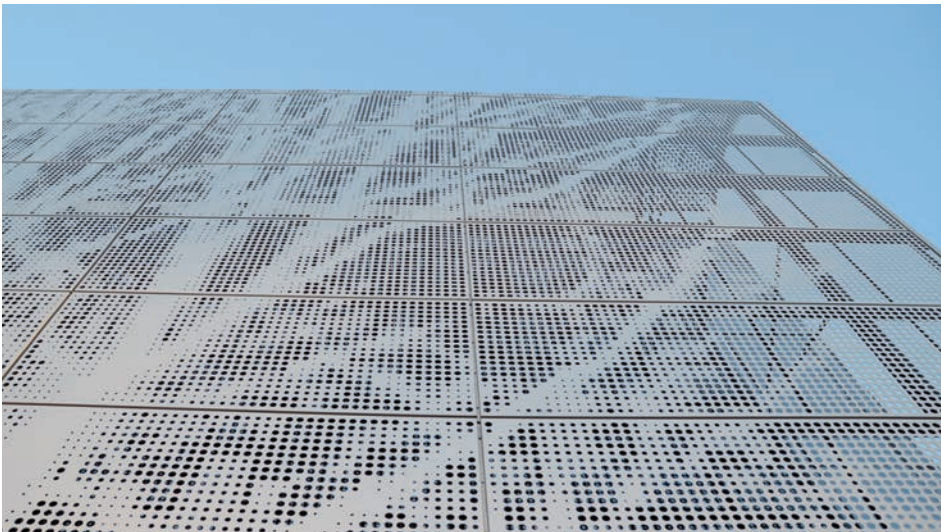
spiegelt sich auch im Interieur des Gebäudes wider. Bei der Gestaltung des fünfstöckigen Bürokomplexes mit den drei darunter liegenden Parkdecks folgen Architektur und Design Hand in Hand einem nachhaltigen Konzept.

Viele funktionale Vorteile

Die Novelis-ff2-Aluminiumtafeln bieten für dieses Bauwerk neben der optischen Gestal-



Neben den beiden Türmen der Alice Lane durfte sich das Annex-Gebäude (links) über eine «grüne» Generalüberholung freuen. Die mit der Glashülle kombinierten, gelochten Aluminiumtafeln generieren eine einzigartige Wirkung.



Das Lochblechdesign aus Aluminium lässt beeindruckende Silhouetten von Baummotiven an den beiden Gebäudeseiten entstehen.

tung weitere funktionale Vorteile: Sie schützen durch die lochgestanzte, hinterlüftete Fassade vor der Morgen- sowie der Nachmittagssonne. Mit einer Oberflächenperforation von 30-35% können laut Paragon Architects bis zu 70% der Sonneneinstrahlung an der Ost- und Westfassade abgeschirmt werden. Bei Einbruch der Dunkelheit scheint die Innenbeleuchtung des Gebäudes durch die perforierte Fassade und bietet ein besonderes Lichterspiel. Insgesamt wurden 4686 m² Farbaluminium im metallischen Farbton Sunrise Silver mit einer Dicke von 2 mm verbaut. Für hochwertige Architektur im Ausseneinsatz verwendet Novelis Lacke mit einem PVdF-Anteil von 80%, die durch eine dauerhafte Farbwirkung überzeugen. Die Materialentscheidung des Fassadenplaners Andrew Riley & Associates (Kalifornien) für ff2-Farbaluminium findet sich in dem vergleichsweise geringen Wartungsaufwand bestätigt.

Ökologische Aspekte

Durch die Kombination aus grossen Glasfronten mit schattenspendenden perforierten Fassadentafeln können 57% des Komplexes mit

Tageslicht versorgt und gleichzeitig der Stromverbrauch des Gebäudes reduziert werden. Der Wasserverbrauch des Gebäudes konnte durch Regenwassernutzung, zum Beispiel für sanitäre Anlagen, um 90% reduziert werden. Letztlich wurden schätzungsweise 84% des bei der Sanierung anfallenden Schrottes bzw. Abfalls in sozialen Projekten weiterverwendet oder recycelt. Ausserdem wurde die lochgestanzte Aussenfassade aus recycelbarem Novelis-Aluminium gefertigt.

Das Annex-Gebäude wurde durch den Green Building Council of South Africa mit einem 4-green-Star für das beispielhaft nachhaltige Konzept ausgezeichnet. Dabei handelt es sich um ein offizielles Bewertungssystem, das nach vereinbarten Standards und Benchmarks die Umweltfreundlichkeit eines Gebäudes beurteilt. Oberstes Ziel der Sanierung war es, das bestehende Gebäude zu erhalten. So gelang es, aus den bestehenden Gebäudestrukturen einen modernen Bürokomplex mit drei darunter liegenden Parkdecks zu realisieren. Annex – das grüne Wahrzeichen von Sandton –, ein durchdachtes, nachhaltiges Konzept von A bis Z. www.novelis.com ■